

Mission Thika Kenia

Beigesteuert von Administrator

Seit mehreren Jahren unterstützen wir mit Geld- und Sachspenden die Mission Thika in Afrika. Die afrikanische Stadt Thika hat die höchste AIDS-Rate in ganz Kenia. Rund 30% der 17-45-Jährigen leiden an der tödlichen Krankheit. Weitere Krankheiten, wie zum Beispiel Cholera, Typhus oder auch Malaria belasten die Bevölkerung schwer. Die Eltern hinterlassen Waisenkinder, um die sich niemand kümmert außer der Mission Thika.

Auf das Elend in Thika wurden wir durch Dr. Festl, Katholische Kirchenstiftung St. Marien Nürnberg, aufmerksam. Er engagiert sich bereits seit Jahren für die Mission und unterstützt Schwester Luise vor Ort. In ihren vielen Jahren in Kenia ist es der Nonne gelungen, Strukturen aufzubauen, um für Waisenkinder Wohnraum und Lebensmittelhilfe zu organisieren. Dank vielfältiger Spendeneinnahmen konnte Schwester Luise bisher viele Projekte, wie den Bau eines Kinderkrankenhauses, verwirklichen.

Die Mission Thika und Schwester Luise sind auf Spendengelder angewiesen, um Kinder und Jugendliche aus menschenunwürdigen Situationen zu befreien.

Helfen Sie den Kindern der Mission Thika, unterstützen Sie die Emanuel Stiftung.

>>
zur Bildergalerie
>> zu den Pressestimmen